Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Umfassende Arbeitsmarktstatistik
Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung

Deutschland
September 2024

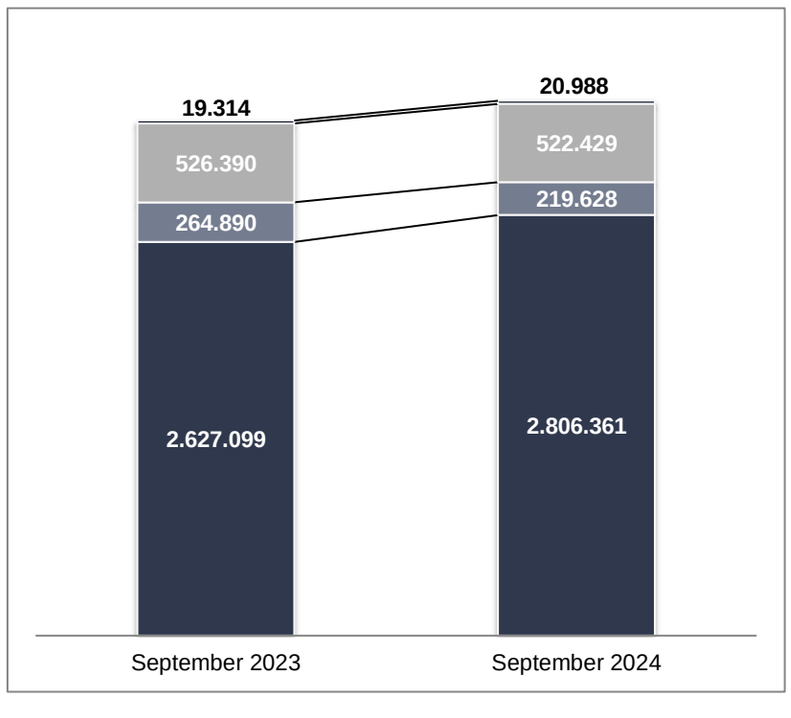
Mit der Arbeitslosenzahl wird ein Großteil der Personen abgebildet, die beschäftigungslos sind, Arbeit suchen und dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen. Andere beschäftigungslose arbeitsuchende Personen oder Personen, die schon einen Weg in subventionierte Beschäftigung gefunden haben, werden ergänzend im gestuften Konzept der Unterbeschäftigung ausgewiesen.

plus Personen, die weit weg vom Arbeitslosenstatus sind

plus Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind

plus Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind

Arbeitslose



Unterbeschäftigung insgesamt 3.569.406; 131.713 mehr als im Vorjahresmonat (3,8%)

Unterbeschäftigung liegt um 763.045 über der Zahl der Arbeitslosen

Arbeitslosigkeit insgesamt 2.806.361; 179.262 mehr als im Vorjahresmonat (6,8%)

Komponenten der Unterbeschäftigung

die monatlich veröffentlichte Zahl der bei Arbeitsagenturen oder Jobcentern gemeldeten Arbeitslosen		**= Arbeitslosigkeit nach § 16 SGB III**
plus		
Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	Teilnehmer in Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung und Personen, die unter die sog. 58er-Regelung nach § 53a SGB II fallen.	**= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne (nach § 16 Abs. 1 SGB III)**
plus		
Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind	Teilnehmer in Qualifizierungsmaßnahmen, Beschäftigte am 2. Arbeitsmarkt, vorruhestandsähnliche Regelungen, kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	**= Unterbeschäftigung im engeren Sinne**
plus		
Personen, die weit weg vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	Personen in Kurzarbeit, Altersteilzeit und geförderter Selbständigkeit	**= Unterbeschäftigung nach BA-Konzept**

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Komponenten der Unterbeschäftigung

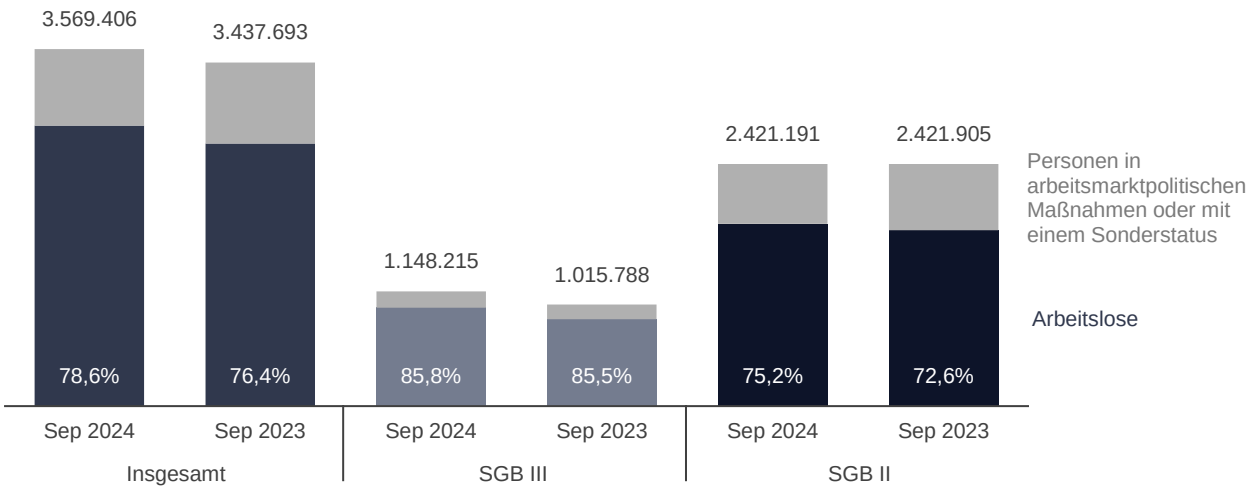
Deutschland

zurück zum Inhalt

September 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung[1)]	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2)]			
					Sep 2023		Aug 2023	Jul 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	2.806.361	2.871.913	-65.552	-2,3	179.262	6,8	6,5	7,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	219.628	221.118	-1.490	-0,7	-45.262	-17,1	-16,6	-17,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	144.641	143.580	1.061	0,7	-3.076	-2,1	0,2	-1,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	74.987	77.538	-2.551	-3,3	-42.186	-36,0	-36,4	-36,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.025.989	3.093.031	-67.042	-2,2	134.000	4,6	4,5	5,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	522.429	498.745	23.684	4,7	-3.961	-0,8	-0,5	-2,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	124.565	113.677	10.888	9,6	12.884	11,5	10,1	9,2
Arbeitsgelegenheiten	45.406	45.102	304	0,7	-3.491	-7,1	-6,5	-6,6
Fremdförderung	264.848	252.370	12.478	4,9	-1.859	-0,7	-0,1	0,2
Beschäftigungszuschuss	798	818	-20	-2,4	-163	-17,0	-15,0	-13,9
Teilhabe am Arbeitsmarkt	26.182	27.413	-1.231	-4,5	-11.452	-30,4	-27,3	-25,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	60.631	59.365	1.266	2,1	121	0,2	1,4	-11,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.548.418	3.591.776	-43.358	-1,2	130.039	3,8	3,7	3,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	20.988	20.954	34	0,2	1.674	8,7	12,3	14,2
Gründungszuschuss	20.184	20.189	-5	-0,0	1.685	9,1	13,0	14,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	804	765	39	5,1	-11	-1,3	-3,7	1,2
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.569.406	3.612.731	-43.325	-1,2	131.713	3,8	3,8	3,9
Unterbeschäftigungsquote	7,5	7,6	x	x	x	7,4	7,4	7,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,6	79,5	x	x	x	76,4	77,4	76,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.